Kart Club 2027

Clubmitglieder sind wertungsberechtigt zu unserer Clubmeisterschaft 2027 und erhalten Vergünstigungen für Trainingstickets

Basis - Mitgliedschaft 250 €

Das Startgeld für einen Sonntags-Cup sinkt von 74€ auf 39 €.

Premium – Mitgliedschaft 640 €

*Das Startgeld für einen Sonntags-Cup sinkt von 74€ auf **00 €.***

Clubmitglieder mit einer Basis oder Premiummitgliedschaft zahlen für Tickets einen reduzierten Preis!

Einzelticket (10 min)	**14€**
10er Ticket (personengebunden)	**125€**

Light – Mitgliedschaft 150 €

Bei einer „Light – Mitgliedschaft“ entfallen die Vergünstigungen für Tickets!

Das Startgeld für einen Sonntags-Cup sinkt von 74 € auf 54 €.

Vorläufige Termine 2027/28

Alle SonntagsCups starten im kommenden Jahr Abends mit der Fahrerbesprechung um 16.30 Uhr!
Wir fahren auf wechselnden Streckenvarianten (50-55 Sek. Streckenlänge) ein Qualifying und auf wechselnden Superbahnvarianten die Rennen.

01. Lauf 31. Januar
02. Lauf 28. Februar
03. Lauf 21. März
04. Lauf 11. April
05. Lauf 09. Mai
06. Lauf 30. Mai
WE 26/27. Juni – Teamrennen: Details Folgen!
07. Lauf 04. Juli
Sommerpause
08. Lauf 22. August
09. Lauf 12. September
10. Lauf 03. Oktober
11. Lauf 07. November
12. Lauf 28. November
Finale 09. Januar 2028

Reglement 2027

1. Allgemeines

Alles was in diesem Reglement nicht ausdrücklich erlaubt ist, gilt grundsätzlich als verboten!

SAX Racing behält es sich vor, auch während des laufenden Wettbewerbes, Anpassungen des Reglements vorzunehmen.

An oberster Stelle der Meisterschaft steht fairer Sport und gegenseitige Rücksichtnahme. Wir erwarten ein faires Verhalten und Auftreten aller auf und neben der Strecke.

2. Meisterschaftsprinzip

Die Clubmeisterschaft findet im Rahmen unserer 13 Sonntags Cup im Jahr statt.

Dabei unterteilen wir die Teilnehmer in 3 verschiedene Ligen, die jeweils eine eigene Meisterschaft ausfahren.
In der A – Liga fahren die besten 10 gemeldeten Fahrer der Saison 2026.
Die restlichen Fahrer teilen sich zu gleichen Teilen auf die B und die C Liga auf, wobei in der B-Liga maximal 20 Fahrer startberechtigt sind.

Zusätzlich gibt es eine Masters & eine Challengewertung die am Ende des Jahres über den Auf – und Abstieg zwischen den Ligen entscheidet.

Jeder Sonntags Cup ist als einzelne Rennveranstaltung angesetzt, mit Tagessiegern und Prämien für die jeweils besten Teilnehmer, auch Gaststarter!
Allein die Jahreswertungen sind den Clubmitgliedern vorbehalten!

3. Bekleidung

Für die Meisterschaft wird eng anliegende Bekleidung, sowie das Tragen eines Helmes vorgeschrieben. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen. Bei der Nutzung centereigener Helme ist das Tragen einer Kopfhaube vorgeschrieben.

4. Fahrerbesprechung

Zur Fahrerbesprechung um 16.30 Uhr werden die Karts zugelost.
Vereinzelte Fragen zum Reglement können beantwortet werden.
Die Einteilung der Quali-Gruppen erfolgt bereits im Vorfeld durch den Veranstalter.

5. Mindestgewicht

Unsere Sonntags-Cups werden mit Gewichtsausgleich gefahren.
Dabei gilt es folgendes zu beachten:

Alle Männer ab 18 Jahren: 90 kg

Ausnahmen:

In der A-Liga	Gibt es keine Ausnahmen!
In der B-Liga	Frauen bzw. Junioren JG 2011 oder jünger: 85 kg
In der C-Liga	Junioren JG 2010 oder jünger: 85 kg
	Frauen bzw. Junioren JG 2011 oder jünger: 80kg

6. Genereller Ablauf & Zeitplan

Wir beginnen pünktlich um 16.30 Uhr mit der Fahrerbesprechung!
(Eintreffen bis spätestens 15 Min. vorher)
Die Teilnehmer werden im Vorfeld in Qualifikationsgruppen zu je maximal 15 Fahrern eingeteilt und erhalten eine feste Kartnummer (Frontschild) für ihr Qualifying.

Die Einteilung der Quali-Gruppen erfolgt zum einen nach Ligenaufteilung und nach Meisterschaftsstand. Alle A Liga Fahrer + die besten 5 Fahrer der Meisterschaft der B Liga in einer Gruppe.
Die nächste Gruppe die restlichen B Liga Fahrer + eventuell die besten C Liga Fahrer usw.
Gaststarter werden von der Rennleitung sinnvoll auf die Gruppen verteilt. In der Regel gibt es eine Qualigruppe für vorrangig Gaststarter.
Im Rahmen der Fahrerbesprechung werden bei der Kartauslosung unsere internen Kartnummern den Frontschildern einmalig für die Veranstaltung zugelost.

Qualifying: 17 – 18/18.15 Uhr

Das Qualifying wird auf einer verkürzten Streckenvariante unserer Superbahnen gefahren (je 50 – 55 Sekunden Streckenlänge).
Jeder Fahrer fährt **EIN Qualifying** über 8 Runden.
Einem Fahrer kann bei Kartdefekt ein zweites Qualifying gewährt werden.

Rennen: 18.30 – 22 Uhr Abends

Je nach Stärke des Fahrerfeldes werden 3 o. 4 Finalläufe eingeteilt.

Im A Finale starten die Fahrer der A-Liga, sowie die besten 10 B-Liga Fahrer aus dem Qualifying.
Im B Finale starten die restlichen B-Liga Fahrer, sowie die besten 10 C-Liga Fahrer aus dem Qualifying.
Im C Finale starten die restlichen C-Liga Fahrer.
Bei 4 Finalläufen ist das D-Finale immer den Gaststartern vorbehalten.

Gaststarter werden nach ihrem Quali-Ergebnis und verfügbaren Plätzen auf A/B/C und D Finale verteilt.

Jeder Fahrer lost sein Startkart fürs Finale. Dieses kann jedoch nicht das gleiche Kart wie im Qualifying sein!

Gefahren wird jedes Rennen über 35 Runden (ca. 45 Minuten) Renndistanz mit bis zu 20 Teilnehmern. Gestartet wird im A / B & C – Finale fliegend nach einer Einführungsrunde. Im D – Finale rollend nach einer Einführungsrunde.

Während des Rennens findet ein Kartwechsel für jeden Fahrer statt.

Außerdem muss jeder Fahrer zwei Boxendurchfahrten im Rennen absolvieren, mit jeweils einer Standzeit von 18 Sekunden!

Für die Boxendurchfahrten und den Kartwechsel wird eine Fahrspur in der Boxengasse abgegrenzt. An der Einfahrt der Boxengasse befindet sich eine Lichtschranke. Beim Durchfahren dieser Lichtschranke wird die Boxenaufenthaltszeit von 15 Sekunden (Durchfahrt) und 45 Sekunden (Kartwechsel) gestartet!

Beim Ausfahren aus der Boxengasse wird eine zweite Lichtschranke passiert. Löst man diese aus bevor die Zeit auf 0 gelaufen ist, erhält der Fahrer eine Strafe!

<u>Ablauf:</u>

Nach Rennstart (am Ende der Einführungsrunde ist die Box noch geschlossen) bis zur beendeten 8ten Rennrunde ist die Boxengasse für Durchfahrten geöffnet. Dabei kann ein Fahrer keine oder bis zu 2 Durchfahrten absolvieren. Nach Runde 8 ist die Boxengasse vorerst für Durchfahrten geschlossen!

Anschließend wird direkt der aktuelle Rennstand als Basis für den Kartwechsel genommen. Dabei wechselt in der Folge Platz 1 auf Platz 2 das Kart, usw.
Platz 1 erhält ein warmgefahrenes Wechselkart!
Die Kartwechsel beginnen nach 10 absolvierten Runden.

Das Bahnpersonal ruft die Fahrer in der richtigen Reihenfolge nacheinander zum Kartwechsel. Der Aufforderung ist unverzüglich Folge zu leisten. Der Fahrer muss seine Gewichte mit ins neue Kart nehmen. Transponder und Nummerntafeln wechselt das Bahnpersonal.

Nach Beendigung aller Kartwechsel öffnet die Boxengasse nach 30 absolvierten Runden wieder für die Boxendurchfahrten. In den letzten Runden des Rennens, können die Fahrer wiederum 0, 1 oder 2 Durchfahrten absolvieren (mit Ausnahme der letzten Runde)!

<u>Zeitstrafen im Rahmen der Boxengasse:</u>

Frühstart:
Beim zu frühen Durchfahren der Ausfahrtsschranke erhält man nach dem Rennen mindestens eine 5 Sekunden Strafe + jede weitere Sekunde die man zu früh aus der Box fährt!

Nicht absolvierte Boxendurchfahrt:
Für jede nicht absolvierte Boxendurchfahrt erhält der Fahrer nach dem Rennen eine 40 Sekunden Strafe.

Zeitpunkt der Boxendurchfahrten:
Boxendurchfahrten am Ende der Einführungsrunde oder in der letzten Runde des Rennens sind grundsätzlich gültig, werden aber mit einer 5 Sekunden Strafe belegt!

Boxendurchfahrten die während des Rennes nach schließen der Box (8 Runden) oder vorm Öffnen der Box (30 Runden) absolviert werden, werden mit einer 10 Sekunden Strafe belegt.
Boxendurchfahrten die während der Kartwechsel angetreten werden, sind ungültig und müssen abgebrochen werden.

Kartwechsel nicht unverzüglich angetreten:
Fahrer die nicht unverzüglich zum Kartwechsel nach Aufforderung kommen, erhalten pro Runde Verzögerung eine Strafe von 20 Sekunden!

Joker für unsere Clubfahrer

Jeder Clubfahrer / Stammfahrer, kann einmal im Jahr (außer in Lauf 13) ein Rennen mit nur einer Boxendurchfahrt absolvieren (Jokerregelung). Gaststarter sind davon ausgeschlossen.

7. Richtlinien Fahrverhalten

Indoor-Kart ist kein kontaktloser Motorsport. Die Bewertung von Zweikämpfen unterliegt grundsätzlich allein der Rennleitung, wobei insbesondere zwischen aktiven Rammen & Anschieben unterschieden wird.
Im Defensivverhalten sollte stets die Linie gehalten werden, wenn bereits eine Überschneidung der beiden Karts vorliegt.

Grundsätzlich kann die Rennleitung:
Verwarnungen (Gelbe Karten) durch Anzeigen der Schwarz/Weiß Diagonalen Fahne vergeben. Diese beinhaltet immer eine 5 Sekunde Strafe nach dem Rennen, die nur durch Rückgabe der gewonnenen Position abgewendet werden kann!

Gelbe Karten bleiben immer für die folgenden 3 Meisterschaftsläufe bestehen. Eine zweite Gelbe Karte in diesem Zeitraum wird automatisch zu Doppelgelb!

Automatische Strafen (Doppelgelb) durch Anzeigen der Spiegelei-Fahne (orangener Kreis auf schwarzem Grund), erhält man für zweimalige Gelbe Karten innerhalb von 4 Meisterschaftsläufen, oder ein schwerwiegenderes Einzelfoul: Der gegnerische Fahrer erleidet einen schwerwiegenden Platz/Zeitverlust.
Dabei muss man einen zusätzlichen Boxenstopp im Rennen einlegen, oder erhält nach dem Rennen ersatzweise eine 20 Sekunden Strafe!

Schwarze Flagge für grob unsportliches Verhalten bzw. Fahrweise.
Der Fahrer muss unverzüglich die Box ansteuern & das Kart abstellen.
Es obliegt der Rennleitung ob das Tagesergebnis des Fahrers dann noch als Streicher verwendet werden kann oder als Disqualifikation gewertet wird.

8. Warmfahren/Kartdefekt

Die Rennleitung fährt Einsatzkarts für den nächsten Lauf unter der Voraussetzung warm, dass es mehr als 15 Minuten nicht im Quali oder Rennbetrieb teilgenommen hat.

Unsere SonntagsCups werden auf Leihkarts gefahren, die im Vorfeld eines Laufes auf Gleichmäßigkeit eingestellt werden.

Performanceunterschiede können dabei trotzdem nicht ausgeschlossen werden und auch Kartdefekte sind Teil des Motorsports.

Tritt ein Kartdefekt (Quali oder Rennen) auf, wird es unverzüglich durch das Bahnpersonal ausgetauscht.
Es liegt im Ermessen der Rennleitung einem Fahrer nach einem Kartdefekt im Quali zusätzliche Fahrzeit, durch eine Teilnahme am darauffolgenden Lauf zu ermöglichen.

Zeitverlust durch einen unverschuldeten Kartdefekt während eines Rennens wird **im Anschluss** an das Rennen wie folgt ausgeglichen:

Jede zeitlich klar negativ beeinflusste Rundenzeit bis hin/ einschließlich der Runde des Kartdefekts wird gegen die durchschnittliche Rundenzeit (bis dato schnellste Runde des Fahrers + 0,3 Sekunden) gegengerechnet.
Zeitverlust NACH dem Karttausch durch zB kalte Reifen, wird pauschal mit 3 Sekunden ausgeglichen, insofern noch mindestens 2 volle Runden zu absolvieren sind!

9. Wertung/Prämien

Tageswertung

A Finale:	Die besten 3 Fahrer der A-Liga werden prämiert. Die besten 3 Fahrer der B-Liga werden prämiert.
B Finale:	Die besten 3 Fahrer des Rennens werden prämiert. Die besten 3 Fahrer der C-Liga werden prämiert.
C Finale:	Die besten 5 Fahrer des Rennens werden prämiert.
D Finale:	Die besten 5 Fahrer des Rennens werden prämiert.

Jahreswertung (KartClub)

Wir unterscheiden zum KartClub in unsere 3 Ligen mit je einer eigenen Meisterschaftswertung, sowie den Sonderwertungen der Masters & Challenge, die als Basis für die Ligeneinteilung gilt.
Für die jeweilig erreichten Platzierungen erhalten die Fahrer in ihrer Liga Punkte. Die genaue Aufteilung ist dem Punkteschlüssel zu entnehmen.

Meister der jeweiligen Liga ist wer nach den 13 Saisonläufen die meisten Punkte gesammelt hat. Dabei werden über das Jahr die **3 schlechtesten** Ergebnisse gestrichen.

Bei den Masters werden die A und B Liga Fahrer übergreifend gewertet.
Bei der Challenge werden die B und C Liga Fahrer übergreifend gewertet.
In beiden Sonderwertungen werden nur die 8 besten Ergebnisse herangezogen!

Aus der Masterswertung qualifizieren sich die besten 10 Fahrer für die A-Liga im Folgejahr.
Alle aktuellen A Fahrer die nicht unter den Top 10 sind starten im Folgejahr automatisch in der B Liga.

Aus der Challengewertung ergibt sich die übrige Einteilung für die B und C Liga im Folgejahr.

Prämien Jahreswertung

A – Liga

Die Top 3 der Jahreswertung erhalten zur Jahressiegerehrung einen Pokal.

Für die besten 3 der Meisterschaft reduziert sich der Grundjahresbeitrag fürs folgende Jahr wie folgt:

P1 – 60%
P2 – 40%
P3 – 20%

B – Liga

Die Top 5 der Jahreswertung erhalten zur Jahressiegerehrung einen Pokal.

Folgende Prämien werden verteilt:

P1 – 50% Beitragsreduzierung
P2 & 3 – Ticketgutscheine

C – Liga

Die Top 5 der Jahreswertung erhalten zur Jahressiegerehrung einen Pokal.

Folgende Prämien werden verteilt:

P1 – 50% Beitragsreduzierung
P2 & 3 – Ticketgutscheine

10. Streckenrotation

Superbahn 1: Läufe 1,6,10

Superbahn 2: Läufe 2,5,8

Superbahn 6: Lauf 3,9,12

Superbahn 4: Lauf 7

Superbahn 5: Lauf 4,11

Lauf 13 – Finale: Streckenvariante wird zum Finale gelost

11. Punkteschlüssel

A – Liga

Pro Lauf je zwei Zusatzpunkte für die Pole & schnellste Rennrunde!

Platz 01:	25	Platz 06:	07
Platz 02:	20	Platz 07:	05
Platz 03:	16	Platz 08:	03
Platz 04:	13	Platz 09:	02
Platz 05:	10	Platz 10:	01

B – Liga & C – Liga

Pro Lauf je zwei Zusatzpunkte für die Pole & schnellste Rennrunde!

Platz 01:	35	Platz 09:	11
Platz 02:	31	Platz 10:	09
Platz 03:	27	Platz 11:	07
Platz 04:	24	Platz 12:	05
Platz 05:	21	Platz 13:	03
Platz 06:	18	Platz 14:	02
Platz 07:	15	Platz 15:	01
Platz 08:	13		

Masters & Challenge

Platz 01:	35	Platz 14:	12
Platz 02:	33	Platz 15:	11
Platz 03:	31	Platz 16:	10
Platz 04:	29	Platz 17:	09
Platz 05:	27	Platz 18:	08
Platz 06:	25	Platz 19:	07
Platz 07:	23	Platz 20:	06
Platz 08:	21	Platz 21:	05
Platz 09:	19	Platz 22:	04
Platz 10:	17	Platz 23:	03
Platz 11:	15	Platz 24:	02
Platz 12:	14	Platz 25:	01
Platz 13:	13		